



Seit 125 Jahren sind Menschen im Sendenhorster St.-Josef-Stift wichtig

„Menschen sind uns seit 125 Jahren wichtig“: Unter diesem Leitsatz stand der Festakt am Samstagmorgen zum 125-jährigen Bestehen des St.-Josef-Stiftes in der Magistrale des Krankenhauses. Nachdenklich, aber vor allem auch humorvoll, wurde sowohl die Geschichte und die Entwicklung des Krankenhauses als auch die Zukunft im Festvortrag von General-

vikar Theo Paul vom Bistum Osnabrück (kl. Bild oben Mi., rechts) und in unterhaltsamen Gesprächsrunden beleuchtet. Vor 125 Jahren hatte Joseph Spithöver der Stadt das Krankenhaus gestiftet und mit 300 000 Euro Goldmark ausgestattet. Doch nicht die Finanzen, sondern die Menschen, die dort arbeiten und behandelt werden, machen die Seele des Kran-

kenhauses aus, wurde immer wieder betont. Und: Wie das Leben ist auch das Krankenhaus eine ständige Baustelle. Am Sonntag sahen sich Tausende von Besuchern aus Nah und Fern beim „Tag der offenen Tür“ eben diese „Baustelle“ an und informierten sich über die verschiedenen Abteilungen. | Ausführlicher Bericht in der morgigen Ausgabe. Fotos: Josef Thesing

